

Kursleiter:

- Pädagoge mit Berufserfahrung
- Gesundheits- und Erlebnispädagoge
- Medienpädagogin

Ort:

- Familienzentrum
An den Hecken, Weimarer
Bogen 2, 31303 Burgdorf

Wann:

- 07.08.2024 von 18:00 bis 19:15 Uhr
(Elterntermin)
- 14.08.2024 von 18:00 bis 19:15 Uhr
- 21.08.2024 von 18:00 bis 19:15 Uhr
- 28.08.2024 von 18:00 bis 19:15 Uhr

Teilnehmerbetrag:

- für 4 Termine komplett nur **38,50 €**
pro Kind

Methode:

- Alles wird altersentsprechend vermittelt
und geübt!
- Gespräche, Übungen, Spiele
- Elterninformationen



ANMELDUNG
Sarah Warnecke
05136-973 37 22

[familienzentrum.burgdorf.andenhe-
cken@evlka.de](mailto:familienzentrum.burgdorf.andenhe-
cken@evlka.de)

Zeitraum

Jeder Kurs umfasst mindestens 4 Termine a 75 Minuten. Wobei ein Termin nur für die Eltern (Elternabend) vorgesehen ist. Ob mehr Termine notwendig sind, wird im Vorfeld individuell besprochen. Dies ist z.B. ratsam, wenn es im Teilnehmerkreis bereits zu massiven Mobbingattacken oder Belästigungen gekommen ist.



Anmeldung & Informationen:

Möchten Sie Informationen, sind wir gerne bereit, diese im Rahmen von Gesprächen vorzustellen.

Sarah Warnecke
05136-973 37 22

[familienzentrum.burgdorf.andenhe-
cken@evlka.de](mailto:familienzentrum.burgdorf.andenhe-
cken@evlka.de)

Impressum:

Frank Henning in Kooperation mit dem Sai-Fon e.V.
Danziger Straße 5
31626 Haßbergen
Tel: 05024 944586

Mehr Infos unter: www.kinder-sv.eu

*Bilder: © Jacek Chabraszewski, © pixhunter.com -
benik.at, © georgpfluegl at, © wsf-f, © luna- Fo-
tolia.com,*

*„STOPP! Ich wehre mich!“ ist eine eingetragene
Marke. DPMA: 302012057549/ 302012025060
Preisänderungen vorbehalten*

Sicherheit im Internet



**Für Kinder /Jugendliche
von 8 bis 16 Jahren**

Für die Sicherheit Ihres Kindes!

Seit über 20 Jahren gibt es in Niedersachsen, Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein und NRW ein Angebot, dass schon durch sehr viele Schulen, Kindergärten, Praxen, Elterninitiativen und Vereine genutzt wurde und wird. Das Programm



„Stopp! Ich wehre mich!“

ist ein Angebot zur Entwicklung von Selbstvertrauen und Sicherheit für Kinder, welches Ihnen evtl. schon aus den Medien bekannt ist.

Die daraus entstandene Initiative **„Sicherheit im Internet“** richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter ab 8 Jahren, sowie deren Eltern.

Die Inhalte lassen sich in drei Themenschwerpunkte unterteilen.

1. Was **darf ich im Internet** und was darf ich nicht?
2. Welche **Gefahren und Risiken** bieten die verschiedenen digitalen Möglichkeiten (Socialmedia etc.) und wie verhalte ich mich richtig, um diese gefahrlos zu nutzen?
3. **Umfassende Elterninfo.** Wir legen Wert auf eine umfangreiche Elterninformation. Daher bieten wir begleitend zum Kurs einen Elterninformationsabend. **Der erste Termin findet nur für die Eltern ohne Kinder statt.**

Vermittelt werden die Inhalte ausschließlich durch **erfahrene, ausgebildete Pädagogen**, die grundsätzlich mindestens 10 Jahre

Berufserfahrung auch im Bereich der Medienpädagogik haben, sowie selbst Eltern sind.

Das erhaltene Feedback beteiligter Kinder, Schulen, Eltern und Vereine ist sehr **positiv**, was auch durch die ständig erneut angeforderten Kurse in gleichen Schulen und anderen Einrichtungen eindrucksvoll belegt wird.

Der Kurs ist eine ideale Ergänzung von Gewaltpräventionsprojekten. Die Kinder lernen, sich auch im digitalen Umfeld sicher zu bewegen.

Inhalt von „Sicherheit im Internet“

- Was darf ich im Internet tun und was ist verboten?
- Was tun bei Mobbing?
- Wie verhalte ich mich bei Kontaktversuchen durch fremde Personen?
- Woran erkenne ich gefälschte Informationen?
- Wie verhalte ich mich, wenn ich gemobbt werde?
- Wie verhalte ich mich, wenn andere gemobbt werden?
- Was kann ich durch Aufmerksamkeit erkennen?
- Wem kann ich mich wie mitteilen?
- Umfangreiche Elterninformation!
- **Kein Opfer sein**

Ziel: Die Sicherheit Ihres Kindes



Inhalte der Elterninfo (Elternabend)

1. Was dürfen Kinder im Internet und wo sind z.B. altersbedingte Grenzen? (Ab wann ein eigenes Handy, ein Laptop usw.?)
2. Wie erfahre ich, was mein Kind im Internet tut?
3. Wie schütze ich mein Kind?
4. Welche technischen Möglichkeiten der Kontrolle gibt es?
5. Was tun, wenn das Kind gemobbt wird?



Seminare und Vorträge

Wir bieten auch einzelne Seminare und Vorträge zum Thema Mobbing, Cybermobbing, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung im Rahmen von Elternabenden und Fortbildungen an. **Seminare und Vorträge** als Ergänzung der Ausbildungsinhalte an Fachschulen für Sozialpädagogik können ebenfalls vereinbart werden.